



ZUSAMMENLEBEN IST NICHT EINFACH!



LES BARBARES

Ein Film von
Julie
Delpy



«Dies ist eine französische und unterhaltsamere Version von The Old Oak, dem letzten Film von Ken Loach.» **LE TEMPS**

«Julie Delpy findet ein perfektes Gleichgewicht zwischen Humor und Ernsthaftigkeit.» **20 MINUTES**

«Was zu einer schwerfälligen Farce werden könnte, wird meisterhaft von dieser Regisseurin geführt, deren Fähigkeit, Menschen zum Lachen zu bringen, sich immer wieder bestätigt.»

FRANCE INFO CULTURE

JULIE DELPY ZEICHNET EIN SARKASTISCHES PORTRÄT EINER WOHLHABENDEN GEMEINDE IN DER BRETAGNE, DIE DURCH DIE ANKUNFT EINER FLÜCHTLINGSFAMILIE ZIEMLICH DURCHGESCHÜTTELT WIRD.

«Mit Feingefühl und einem scharfen Sinn für Dialoge hat Julie Delpy eine quietschbunte und subtile Komödie über Rassismus gedreht.» **LE PARISIEN**



In Paimpont herrscht Harmonie: Zu den Einwohnern gehören Joëlle – die beherrschende Lehrerin, Anne – die Besitzerin des Supermarktes, die gerne einen Aperitif trinkt, Hervé – der elsässische Klempner, der bretonischer ist als die Bretonen, oder auch Johnny – der Dorfpolizist, der ein Fan von... Johnny Hallyday ist. In einem grossen Anfall von Solidarität stimmen sie begeistert für die Aufnahme ukrainischer Flüchtlinge. Nur sind die ankommenden Flüchtlinge nicht aus der Ukraine, sondern aus Syrien! Und einige in diesem charmanten kleinen bretonischen Dorf sehen die Ankunft ihrer neuen Nachbarn nicht sehr positiv. Wer sind letztendlich die Barbaren?

Aussagen der Regisseurin

«Ich mag keine Filme, die einem auf den Kopf schlagen. Es war unerlässlich, jeder Figur eine Menschlichkeit zu bewahren, selbst bei den karikaturistischsten, sie nicht

zu unerträglichen Charakteren zu machen, sondern die Realität von Menschen zu zeigen, die aus Angst reagieren.»



FOLLOW US @

/freneticfilmsag



Abonniere unseren Newsletter:
www.frenetic.ch/de/newsletter

FRENETIC
FILMS